

Adressänderung

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres**

Band (Jahr): **15 (1917)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bemerkt, dass im Anhang eine Tabelle für die Fehlergrenzen von 24 Seiten beigegeben ist, deren Werte nach der Formel

$$f = \frac{K \sqrt{V F}}{v} \quad \begin{array}{l} \text{(K Koeffizient)} \\ \text{(v Massstab)} \end{array}$$

entsprechend unserer Vermessungsinstruktion bestimmt worden sind.

Der Gesamteindruck des Buches ist ein vorzüglicher; es ist das Ergebnis jahrelanger Studien, Versuche und Vergleiche; die Sprache ist einfach und klar, jeder einzelne Satz (wir möchten sagen auf seine Fehlerquellen geprüft) abgewogen. Es macht nicht den Anspruch, die Fehlertheorie als solche wissenschaftlich zu begründen; es stützt sich lediglich auf dieselbe und will sie der Praxis dienstbar machen. Dies ist dem Verfasser nach der Ansicht des Referenten auch gelungen und es ist ihm eine angenehme Pflicht, das Buch den Lesern unserer Zeitschrift warm zu empfehlen. Die Veralldeutschung gewohnter technischer Ausdrücke, von der einige Proben absichtlich aufgenommen worden sind, soll sie im Studium nicht stören. St.

* * *

Die Erhebung von Zwangsbeiträgen an die Baukosten öffentlicher Strassen nach dem Recht der schweizerischen Kantone. Von Dr. jur. J. Schubiger. — Verlag: Art. Institut von Orell Füssli, Zürich.

Das Strassen-, Bau- und Quartierplanwesen und die rechtlichen Beziehungen zwischen Staat, Gemeinden und Privaten, welche durch dasselbe entstehen, namentlich die Pflicht und der Umfang der Leistungen der Privaten, die Beitragserhebung und die Zwangsent eignung spielen in unserer Zeit eine so bedeutende Rolle, dass Staats- und Gemeindebeamte, vor allem aus auch die Gemeindeingenieure, sowie Geometer, welche sich mit Zusammenlegungen und Quartierplanprojektierungen zu beschäftigen haben, eine Abhandlung über dies Thema als willkommene Orientierung begrüßen müssen. Sie finden in dem klar geschriebenen Buche eine eingehende Erörterung aller in Frage kommenden Verhältnisse. Preis 3 Fr.

Adressänderung.

H. Albrecht, Stolzestrasse 23, Zürich 6.